Nordrhein-Westfalen

Bürger gefragt beim Klimaschutz

[10.12.2013] In Nordrhein-Westfalen können sich die Bürger jetzt auf Veranstaltungen und im Internet an der Erstellung des NRW-Klimaschutzplans beteiligen.

NRW-Umweltminister Johannes Remmel (Bündnis 90/Die Grünen) hat gestern (9. Dezember 2013) den Startschuss für eine der umfangreichsten Öffentlichkeitsbeteiligungen in der Geschichte des Landes gegeben. Noch bis Ende Februar 2014 können sich die Bürger auf Veranstaltungen und mittels einer Online-Plattform an der Erstellung des Klimaschutzplans beteiligen. Remmel sagte: „Mit der zweiten Phase des NRW-Klimaschutzplans rücken wir die Öffentlichkeitsbeteiligung in den Mittelpunkt. Ich rufe daher alle Menschen in NRW dazu auf, sich zu den Maßnahmenvorschlägen zu äußern, die Expertinnen und Experten in den vergangenen Monaten zu den Themen Klimaschutz und Klimafolgenanpassung erarbeitet haben.“ Der NRW-Klimaschutzplan ist nach Angaben des Ministeriums das zentrale Instrument der Klimaschutzpolitik des Bundeslandes. Er legt konkrete Einzelmaßnahmen zu Klimaschutz und Klimafolgenanpassung fest, mit denen die verbindlichen Ziele des NRW-Klimaschutzgesetzes erreicht werden sollen.

(al)

Zur Online-Beteiligung
Aufruf von Umweltminister Remmel zum Start der Öffentlichkeitsbeteiligung auf Youtube

Stichwörter: Klimaschutz, Bürgerbeteiligung, Johannes Remmel, Nordrhein-Westfalen